

Workshop 1

Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation im Rahmen des EFRE 2014- 2020 in Thüringen

Dennys Klein

Referatsleiter Grundsatzangelegenheiten der
Forschung

Dr. Dieter Werner Gentsch

Referatsleiter Bau- und
Liegenschaftsangelegenheiten Hochschulen



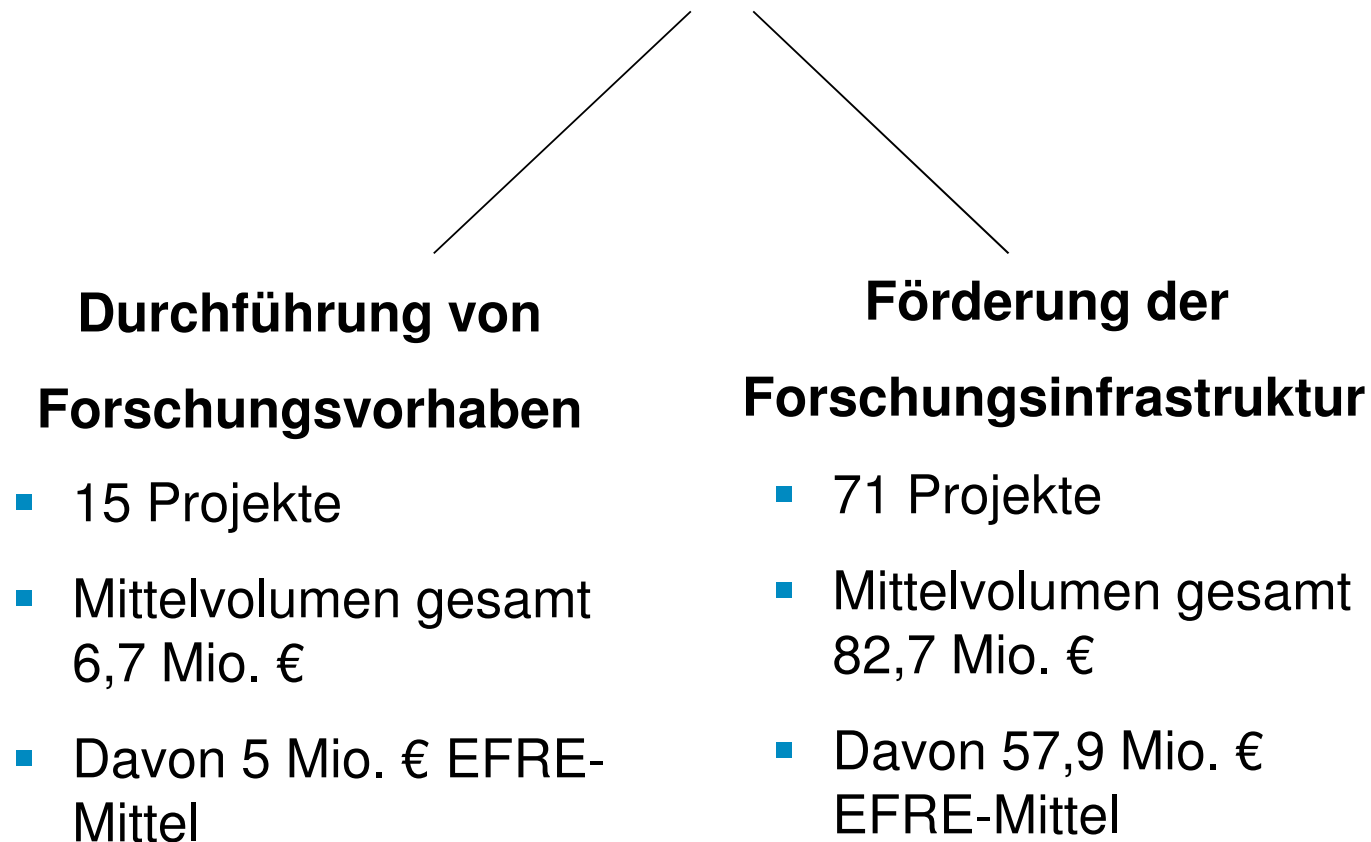
- **Wettbewerbsfähige Grundlagen- und anwendungsorientierte Forschung** ist Voraussetzung für Innovationen
- Thüringer Wissenschaftseinrichtungen auf **einzelnen Gebieten hervorragend** aufgestellt
- Thüringer Hochschulen bei **Drittmittelinwerbung** im Bundesvergleich jedoch nur unterdurchschnittlich
- **Vernetzung im Wissenschaftssystem** ist Voraussetzung für Antragsfähigkeit in strukturierten Förderprogrammen
- Herausragende Forschungsleistungen nur mit moderner **Forschungs- und Gebäudeinfrastruktur** möglich

Ziele der Forschungsförderung des TMBWK

- Unterstützung der Weiterentwicklung der Forschungsschwerpunkte der Thüringer Hochschulen
 - Vernetzung der Wissenschaftseinrichtungen
 - Bündelung wissenschaftlicher (Grundlagen-)Kompetenz und angewandter Forschung in Kompetenzzentren entlang konkreten Marktbedürfnisse (gemeinsam mit TMWAT)
 - Umsetzung des Bauprogramms entsprechend der Hochschulstrategie Thüringen 2020
- **Wettbewerbsfähige Wissenschaftseinrichtungen**
- Hervorragende Lehre - gut ausgebildete Fachkräfte



Forschungsförderung in zwei Förderrichtlinien



- Eine Richtlinie zur „**Förderung der Forschung**“
- Förderzweck ist der **nachhaltige Ausbau von Forschungsschwerpunkten** an wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen in Thüringen
- Schwerpunktfelder von bisher 13 auf vier Spezialisierungsfelder und ein Querschnittsfeld der **RIS3 Thüringen** zusammengefasst
- Kreis der möglichen Antragsteller auf Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Thüringen beschränkt
- Weiterhin wettbewerbliches Vergabeverfahren (feste Antragstermine – in Abstimmung mit Förderung TMWAT)
- Geplantes Mittelvolumen **61 Mio. € EFRE-Mittel**
- Mittel können auch für Bauvorhaben außeruniversitärer Forschungseinrichtungen genutzt werden

Förderung erfolgt zukünftig auf der Grundlage von **zwei eng verzahnten Strategien**

- RIS3 Thüringen
- Hochschulstrategie Thüringen 2020





Allgemeines

- Der Freistaat Thüringen, vertreten durch das für Hochschulen und Hochschulmedizin zuständige Ministerium, finanziert auf der Grundlage des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und des Operationellen Programms (OP) für Thüringen den weiteren Ausbau und die Modernisierung der forschungsbezogenen Infrastruktur im Hochschulbereich und im Bereich der Universitätsklinik.
- Im Vordergrund stehen die Förderung der Zusammenarbeit von Hochschulen sowie der Universitätsklinik mit Unternehmen der regionalen Wirtschaft.

Förderung nach den Grundsätzen Hochschulbau



Gegenstand der Finanzierung

- Gegenstand der Finanzierung sind Gebäude mit hohem Laboranteil,
- forschungsbezogene Geräte,
- technische Ausstattung, forschungsbezogene Infrastrukturmaßnahmen,
- Informations- und Kommunikationstechnologie sowie
- Multimediatechnik und Breitbandnetze.

Förderung nach den Grundsätzen Hochschulbau

Ziele

- Die Vorhaben zielen auf eine weitere Stärkung der wirtschaftsnahen Forschung an den Thüringer Hochschulen einschließlich Universitätsklinik,
- auf weitere Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft
- sowie des Transfers von Wissen und neuen Technologien von den Hochschulen in die Wirtschaft, vor allem in kleinere und mittlere Unternehmen ohne eigenes Forschungspotential. Dies gilt besonders für optische und optoelektronische Technologien, Produktionstechnik im Hochpräzisionsbereich, Mikroelektronik, Mikrosystemtechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, neue Materialien und Werkstoffe, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Biotechnologie, Biomedizin, Medizintechnik, Kunststofftechnik und Automobiltechnik.

Zukünftige Förderung Hochschulbau

Finanzierung

- In der Rahmenvereinbarung III zwischen der Thüringer Landesregierung und den Hochschulen des Landes ist vereinbart, dass die Ausgleichszahlungen des Bundes nach dem Entflechtungsgesetz in Höhe von jährlich 29,327 Mio. Euro unter dem Vorbehalt der Fortzahlung durch den Bund für den Hochschulbau (ohne Hochschulmedizin) bereitgestellt werden (rund 175,8 Mio. Euro bis einschließlich 2019).
- Die Zahlungen des Bundes sowie rund 100 Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionalentwicklung bilden die investive Grundlage für den weiteren gezielten und an Schwerpunkten orientierten Ausbau der Thüringer Hochschulen hinsichtlich ihrer Gebäude- und Geräteinfrastruktur.
- Damit werden für den weiteren Ausbau der wissenschaftlichen Infrastruktur an Hochschulen insgesamt 275,8 Mio. Euro bis 2019 bereitgestellt.
- Unter diesen Prämissen sind die Bedarfsanmeldungen für Hochschulbau und Geräteinfrastruktur fortentwickelt worden. Es wurden vor allem Vorhaben erfasst, die grundsätzlich zu einer Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation in Thüringen beitragen. Im Einzelnen sind dies:

Zukünftige Förderung Hochschulbau

Bauprogramm

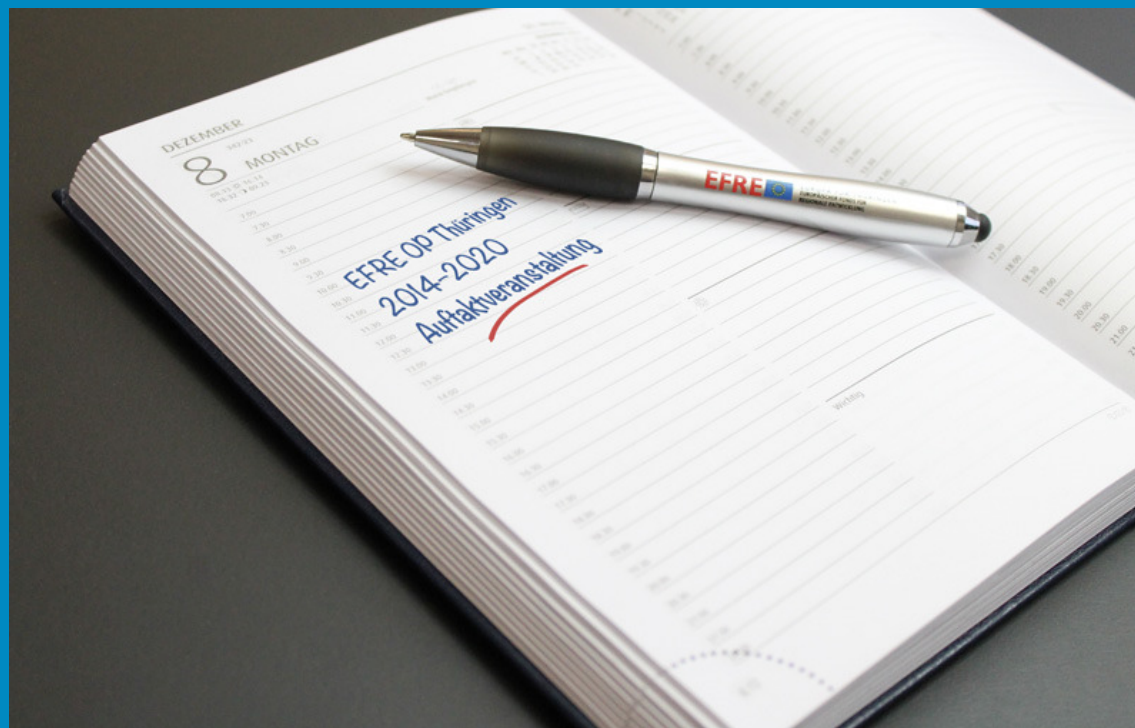
Hochschule	Projekt
FSU Jena	Campus Inselplatz mit: <ul style="list-style-type: none">– Rechenzentrum– Fakultätsgebäude Mathematik und Informatik– Institut für Psychologie– Teilbibliothek Naturwissenschaften/Vorklinik Umbau / Modernisierung Gebäude Chemie / Biologie August-Bebel-Str. 2 Umbau / Modernisierung Angewandte und ökologische Mikrobiologie Umbau / Modernisierung Glaschemie Fraunhoferstraße 6 Umbau / Modernisierung Gebäude Allgemeine Mikrobiologie und Mikrogenetik Neugasse 24 Neubau Forschungsakademie Schlossgasse
Universität Erfurt	2. Bauabschnitt IT-Infrastruktur LG 2
BU Weimar	Neubau Laborgebäude Coudraystr. 13D Sanierung Coudraystr. 7 (ohne EFRE-Mittel)
TU Ilmenau	Neubau Universitätsrechenzentrum Errichtung eines Zentrums für Energietechnik



Bauprogramm

Hochschule	Projekt
FH Erfurt	Modernisierung Standort Leipziger Straße 77 (ohne EFRE-Mittel) Netzerneuerung mit Dienste-Integration
FH Nordhausen	Modernisierung Gebäude 19 zum Kommunikations- und Informationszentrum (ohne EFRE-Mittel)
Campus Beutenberg Jena	Modernisierung der Infrastruktur für Forschungsinstitute

- Neben dem Bauprogramm entsprechend der Hochschulstrategie Thüringen 2020 werden weitere, nicht EFRE förderfähige Bauvorhaben in Abstimmung mit den Hochschulen realisiert.
- Außerdem wird die Beschaffung von Geräteinfrastruktur von Hochschulen und dem Universitätsklinikum Jena weiterhin gefördert werden.



Fragen ?

M3

Diese Vorlage eignet sich zur Präsentation auf externen Rechnern.

Die Schriftart ist ARIAL.

Das Titelbild kann ausgetauscht werden.

Der obere blaue Balken samt Logo muss erhalten bleiben.

MuellerA; 17.12.2012